

EGO

Administratorhandbuch

Version 0.1



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	3
Funktionen.....	3
Datenverwaltung und Speicherorte.....	3
VORBEREITUNG DES KARTENMATERIALS.....	5
Straßenkarten von basemap.at herunterladen.....	5
Bestehendes Kartenmaterial weiterverwenden.....	6
ÜBERSCHRIFT 1	9
Überschrift 2	9

EINFÜHRUNG

EGO (Einsatz-Gesamtorganisation) ist eine App für Geräte, die unter dem Betriebssystem Google Android laufen und wurde entwickelt, um Rettungsorganisationen bei den Aufgaben, die bei täglichen Fahren anfallen, zu unterstützen und die Arbeit der Besatzung zu erleichtern.

Funktionen

Die Hauptfunktionen der App konzentrieren sich auf Transport und Versorgung von Patienten:

- Suchen von Einsatzadressen anhand der Bestandteile Ort, Postleitzahl, Straße und Hausnummer und Navigieren zu dieser anhand der hinterlegten GPS-Koordinaten
- Anzeigen einer digitalen amtlichen Straßenkarte mit der Möglichkeit, eigenes Kartenmaterial als Overlay (Überlagerung) hinzuzufügen
- Informationen zu aufnehmenden Krankenhäusern und Ärzten im Notdienst, sowohl für den aktuellen Zeitpunkt als auch für beliebige Daten und Uhrzeiten

Datenverwaltung und Speicherorte

EGO benutzt, sofern verfügbar, die externe SD-Speicherkarte des Geräts, um die Verwaltung der darauf gespeicherten Daten möglichst einfach zu gestalten. Dadurch ist es beispielsweise möglich, zwei Speicherkarten zu verwenden – eine steckt im Gerät während die andere zum Speichern neuer Daten (zB Kartenmaterial) benutzt wird. Die Karten können dann zum Aktualisieren der Daten in der App einfach gewechselt werden.

Sollte die App beim Starten keine SD-Karte im Gerät vorfinden, wird der interne Speicher verwendet. Es ist also auch möglich, EGO ohne SD-Karte zu benutzen.

Die folgende Tabelle zeigt die Ordner und Dateien, die auf der SD-Karte (oder dem Gerätespeicher) enthalten sein sollten, relativ zum Hauptordner der SD-Karte:

Wichtig: Groß- und Kleinschreibung muss beachtet werden!

Ordner	Datei	Beschreibung
ego/	lizenzen.dat	<i>TODO</i>
ego/import/	adressen.csv	Datei im BEV-Datenformat, die Adressbestandteile und Koordinaten der durchsuchbaren Adressen enthält Wichtig: es ist möglich, mehrere Dateien in eine zu kombinieren, indem die Zeilen der zweiten Datei an die erste angefügt werden. Dazu darf nicht Microsoft Excel verwendet werden, da ansonsten Umlaute nicht richtig dargestellt werden!
	aufnahmen.csv	Enthält die Aufnahmekrankenhäuser eines ganzen Jahres, mit Monaten als Spalten und Monatstagen als Zeilen. Mehrere Aufnahmekrankenhäuser an einem Tag werden durch „/“ getrennt.
	bereitschaft.csv	Enthält Ärzte mit Bereitschaftsdienst eines Quartals mit Monaten als Spalten und Monatstagen als Zeilen.
ego/karten/	basemap.sqlite	Enthält das heruntergeladene amtliche Kartenmaterial von basemap.at für die Tagansicht (Informationen zum Erstellen dieser Datei in einem folgenden Kapitel)

	basemap-nacht.sqlite	Enthält das heruntergeladene amtliche Kartenmaterial von basemap.at für die Nachtansicht (Informationen zum Erstellen dieser Datei in einem folgenden Kapitel)
	orthofoto.sqlite	Enthält optional eigenes Kartenmaterial, das vom Benutzer nach Belieben über die Straßenkarte gelegt werden kann (Informationen zum Erstellen dieser Datei in einem folgenden Kapitel)
ego/export/	EGO.db	Datenbank der App, die beim Exportieren der Daten automatisch erstellt wird. Diese Datei dient zum Sichern und Übertragen von Einstellungen und darf nicht manuell bearbeitet werden.
	tk.crazysoft.ego_preferences.xml	Einstellungen der App, die beim Exportieren der Daten automatisch erstellt wird. Diese Datei dient zum Sichern und Übertragen von Einstellungen und darf nicht manuell bearbeitet werden.

TODO

VORBEREITUNG DES KARTENMATERIALS

TODO

Straßenkarten von basemap.at herunterladen

basemap.at ist eine Verwaltungsgrundkarte von Österreich, die auf den aktuellen amtlichen Geodaten der Länder und deren Partnern basiert. Sie darf im Rahmen von Open Government Data privat und kommerziell frei genutzt werden.

Das Kartenmaterial wird in einem 2-monatlichen Rhythmus aktualisiert, weshalb ein erneutes Herunterladen der Straßenkarten ebenfalls in diesem Intervall empfehlenswert ist.

Karte für die Tagansicht herunterladen

Zum Herunterladen der Karte wird *Mobile Atlas Creator* gestartet und im Abschnitt *Saved profiles* das mitgelieferte Profil „Basemap Muehlviertel“ (oder ein selbst erstelltes, ebenfalls auf der *Map Source* „basemap.at“ basierendes) ausgewählt. Die Schaltfläche *Load* lädt die Einstellungen, wodurch sich eventuell die Abschnitte *Zoom Levels*, *Layer settings* und *Atlas Content* verändern. Abschließend wird die Schaltfläche *Create Atlas* geklickt, wodurch das Herunterladen gestartet wird. Dieser Prozess kann je nach Geschwindigkeit der Internetverbindung, Anzahl der Zoomstufen und Größe der ausgewählten Kartenregion einige Zeit dauern.

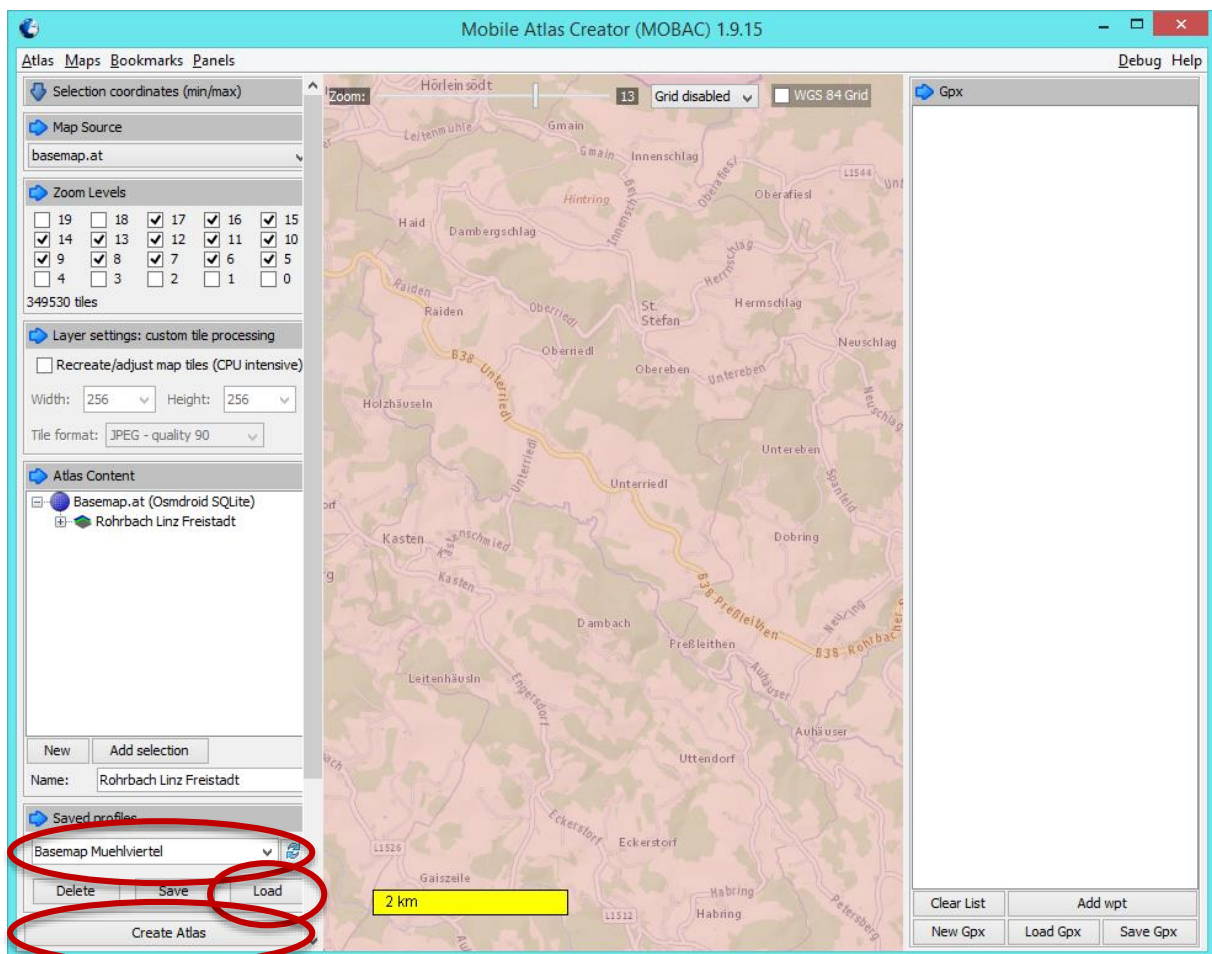


Abbildung 1: Atlasprofil für Straßenkarten laden

Nachdem die Erstellung des Tilestores abgeschlossen ist (im während des Prozesses angezeigten Fenster wird **rechts unten „Status: FINISHED“ angezeigt**), kann die **erstellte** fertige Datei im Ordner, in den Mobile Atlas Creator entpackt wurde, im Unterordner *atlases\Basemap.at_aktuellesDatum* als *Basemap.at.sqlite* gefunden werden. Diese Datei wird auf der SD-Karte des Navigationsgerätes als *ego/import/basemap.sqlite* gespeichert.

Karte für die Nachtansicht herunterladen

Die Karte für die Nachtansicht ist die selbe wie für die Tagansicht, allerdings sind darauf alle Farben invertiert, wodurch sie dunkler dargestellt wird und die Augen bei Fahrten in der Nacht schont. Die Vorgehensweise ist exakt gleich wie für die Karte der Tagansicht mit zwei Unterschieden:

- Als Profil wird „Basemap Muehlviertel Nacht“ ausgewählt
- Die Datei wird auf der SD-Karte des Navigationsgerätes als *ego/import/basemap-nacht.sqlite* gespeichert

Bestehendes Kartenmaterial weiterverwenden

TODO

Kartenmaterial georeferenzieren

TODO

EGO-Kartenoverlay erstellen

Nachdem mit *Microsoft MapCruncher* aus den Kartenbildern Kartenkacheln erstellt wurden, kann mit *Mobile Atlas Creator* **eine einzelne „Tilestore“-Datei** generiert werden, die diese Kacheln in für EGO nutzbarer Form enthält.

Vor der ersten Benutzung muss der Pfad zu den von MapCruncher erstellten Kartenbildern angepasst werden. Diese Änderung ist nur einmal nötig, solange die Bilder immer im selben Ordner gespeichert werden.

Dazu wird im Ordner, in den Mobile Atlas Creator entpackt wurde, in den Unterordner *mapsources* gewechselt und dort die Datei *mapcruncher.xml* geöffnet. In dieser Datei wird nun der Eintrag *<sourceFolder>* gesucht und der dort eingetragene Pfad durch den tatsächlichen Ordnerpfad ersetzt.

Nun wird Mobile Atlas Creator gestartet. Zum Testen kann oben links im Fenster die *Map Source* auf **„geoimage.at“ geändert werden**. Nun wird im rechten Teil des Fensters die Karte **angezeigt (und außerdem eine Reihe von umrahmten roten „X“ dort, wo keine Karte hinterlegt ist)**. Die Karte funktioniert, wenn mindestens eine Kachel im Fenster weiß ist (und somit kein X enthält) oder die tatsächliche Karte anzeigt.

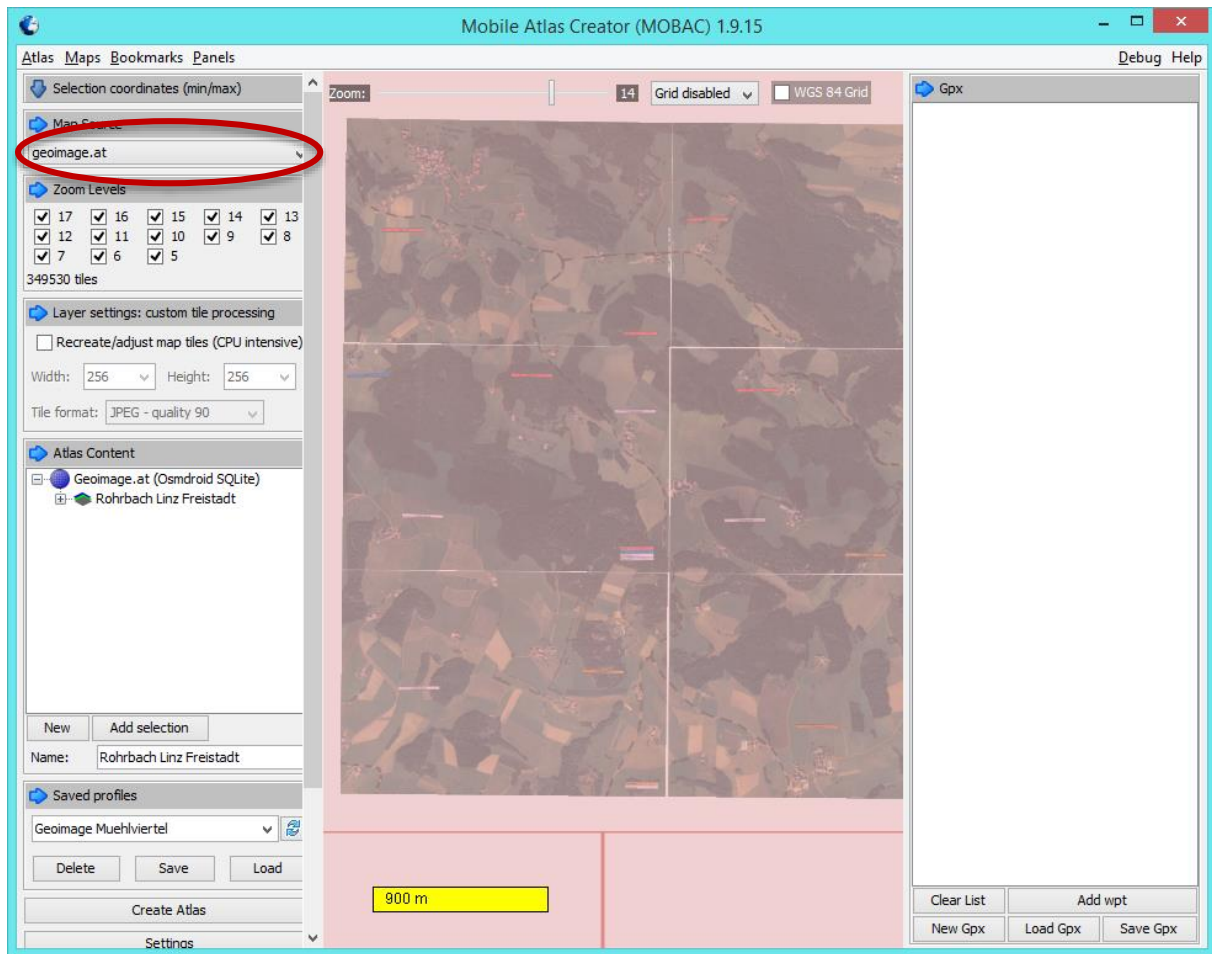


Abbildung 2: Auswahl der Kartenquelle für georeferenzierte Karten

Wenn dieser Test funktioniert, kann das Erstellen des Tilestores gestartet werden. Dazu öffnet man das gespeicherte Profil für Geoimage, welches die zu exportierende Kartenregion und die gewählten Zoomstufen enthält. Für das Mühlviertel kann das mitgelieferte Profil unverändert übernommen werden.

Dazu wird im linken Abschnitt *Saved profiles* das Profil „**Geoimage Muehlviertel**“ ausgewählt und die Schaltfläche Load geklickt. Dadurch verändert sich eventuell der Inhalt der Abschnitte *Zoom Levels*, *Layer settings* und *Atlas Content*. Abschließend wird die Schaltfläche *Create Atlas* geklickt und der Erstellvorgang beginnt.

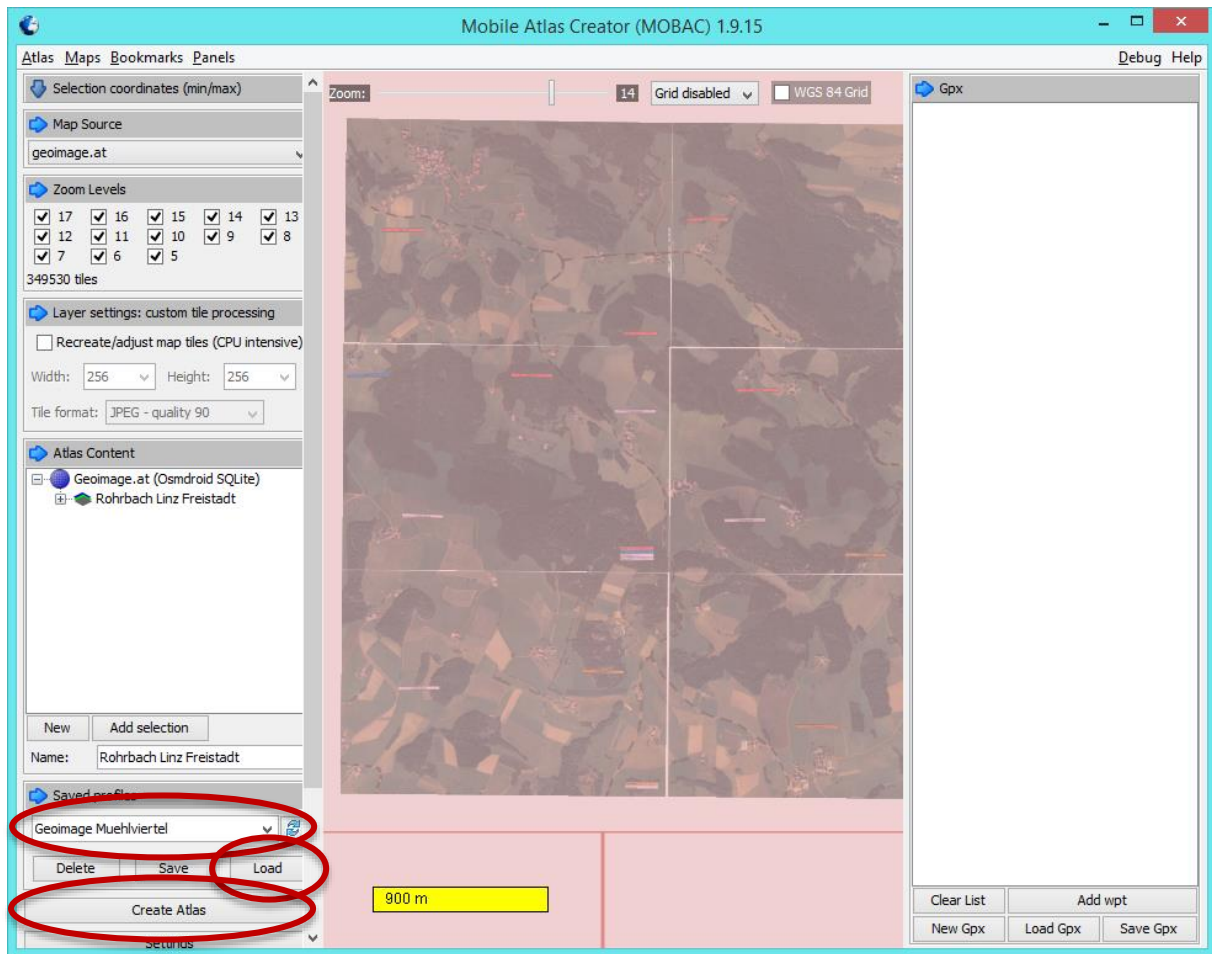


Abbildung 3: Atlasprofil für georeferenzierte Karten laden

Nachdem die Erstellung des Tilestores abgeschlossen ist (im während des Prozesses **angezeigten Fenster wird rechts unten „Status: FINISHED“ angezeigt**), kann die erstellte fertige Datei im Ordner, in den Mobile Atlas Creator entpackt wurde, im Unterordner *atlases\Geoimage.at_aktuellesDatum* als *Geoimage.at.sqlite* gefunden werden. Diese Datei wird auf der SD-Karte des Navigationsgerätes als *ego/import/orthofoto.sqlite* gespeichert.

ÜBERSCHRIFT 1

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabhausen an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien.

Überschrift 2

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabhausen an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans.

- Aufzählung 1
 - Aufzählung 2

Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien.

Überschrift 3

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabhausen an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans.

1. Beispiel Nummerierung
2. Beispiel Nummerierung
3. Beispiel Nummerierung

Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien. Es ist ein paradiesmatisches Land, in dem einem gebratene Satzteile in den Mund fliegen.

Überschrift 4

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabhausen an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien.

Weit hinten, hinter den Wortbergen, fern der Länder Vokalien und Konsonantien leben die Blindtexte. Abgeschieden wohnen Sie in Buchstabhausen an der Küste des Semantik, eines großen Sprachozeans. Ein kleines Bächlein namens Duden fließt durch ihren Ort und versorgt sie mit den nötigen Regelialien.

	Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3
Zeile 1	Zelle 1.1.	Zelle 1.2.	Zelle 1.3.
Zeile 2	Zelle 2.1.	Zelle 2.2.	Zelle 2.3.
Summe	Summe 1	Summe 2	Summe 3